

Stienmaur, 6. April 2009

KR-Nr. 114/2009

A N F R A G E von Robert Brunner (Grüne, Steinmaur)

betreffend Schalterschliessung SBB Niederglatt

Die SBB beabsichtigen, nach 144 Jahren den Schalter in Niederglatt zu schliessen. Niederglatt gehört zu den C – Stationen, die gemäss Anfrage KR-Nr. 331/2008 in vollständiger Autonomie der SBB betrieben werden. Im Gegensatz zur SBB Station Rafz muss an der Station Niederglatt der Rangierverkehr des Güterumschlages (Oel, Containerterminal) noch einige Jahre vor Ort überwacht werden. Die geplante Automatisierung des Stellwerkes wird offenbar nicht per Juni 2009 vorgenommen. Die revidierte Angebotsverordnung (Vorlage 4510) sieht für Niederglatt mit der Eröffnung der Durchmesserlinie den Halbstundentakt vor. Der Bahnhof Niederglatt hat überkommunale Bedeutung, da er auch von Buslinien erschlossen wird. Die Bevölkerung der Gemeinde Niederglatt steht hinter einer Schalterbedienung, wurden doch in nur gerade 14 Tagen bereits über 1650 Unterschriften für die Erhaltung gesammelt.

114/2009

In diesem Zusammenhang bitte ich den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Aus welchem Grund wurde die Station Niederglatt in die Kategorie C eingeteilt?
2. Teilt der Regierungsrat die Meinung, dass zumindest eine vorläufige Erhaltung der Schalterbedienung zu unterstützen ist, da für den Rangierverkehr eine Besetzung der Station sowieso nötig bleibt?
3. Wie beurteilt der Regierungsrat das Anliegen, dass die Station Niederglatt nach Einführung des Halbstundentaktes in die Kategorie B umgeteilt wird?

Robert Brunner